

Karriere im Beruf - Lehrgang mit IHK-Prüfung Ausbildung der Ausbilder (ADA)

Termine:**Vollzeit:****15. Oktober 2022 – 8. Dezember 2022**

Samstag: 15.10.2022
Mittwoch: 26.10.2022
Donnerstag: 03.11.2022
Dienstag: 08.11.2022
Freitag: 11.11.2022
Samstag: 12.11.2022
Donnerstag: 17.11.2022
Freitag: 18.11.2022
Mittwoch: 24.11.2022
Donnerstag: 25.11.2022
Samstag: 26.11.2022
Donnerstag: 01.12.2022
Donnerstag: 08.12.2022

Uhrzeit: jeweils von 08:00 – 15:00 Uhr

Dauer:

ca.104 Unterrichtsstunden

Ort:IHK-Bildungszentrum Gera,
Gaswerkstr. 23, 07546 Gera**Kosten:**630,00 €
zzgl. Literaturkosten ca. 67,00 €
zzgl. Prüfungsgebühren lt. Gebührentarif**Anmeldung:**klug-macht-weiter.de/**Abschluss:****IHK-Zeugnis**
Ausbilder-Eignungsverordnung**Ansprechpartner:**Silvia Walter
Tel.: +49 365 8553-401
walter@gera.ihk.de

Kurzinfo: Zukünftige Ausbilder werden durch die Förderung der beruflichen Handlungsfähigkeit auf Ihre verantwortungsvolle Tätigkeit im modernen Ausbildungssystem vorbereitet und befähigt, berufs- und arbeitspädagogische Kenntnisse umzusetzen. Anschaulich und praxisorientiert werden die Kernkompetenzen für die Ausbildung vermittelt. Die Ausbilder lernen:

- worauf es bei den rechtlichen Rahmenbedingungen wirklich ankommt
- wesentliche Instrumente moderner Personalarbeit
- wann welche Methode am effizientesten einzusetzen ist.

Der Lehrgang ist auf kaufmännische, gewerblich-technische und handwerkliche Berufe ausgerichtet.

Zielgruppe: Interessenten, die im Sinne des § 30 BBiG fachlich geeignet sind, als Ausbilder zu fungieren oder berufs- und arbeitspädagogische Fähigkeiten anderweitig nachweisen müssen. Außerdem ideal für alle, die den Ausbildernachweis als Zulassungsvoraussetzung für eine Fortbildungsprüfung zu erbringen haben (z.B. Industriemeister).

Inhalt: **Berufs- und arbeitspädagogische Qualifikationen**

• **Ausbildungsvoraussetzungen prüfen und Ausbildung planen**

Vorteile und Nutzen betrieblicher Ausbildung, betrieblicher Ausbildungsbedarf, Strukturen des Berufsbildungssystems, Ausbildungsberufe für den Betrieb, Eignung des Betriebes für die Ausbildung prüfen, Berufsausbildung vorbereitende Maßnahmen, Aufgaben der an der Ausbildung Mitwirkenden

• **Ausbildung vorbereiten und bei der Einstellung von Auszubildenden mitwirken**

Betrieblicher Ausbildungsplan, betriebliche Interessenvertretungen, Kooperationsbedarf, Auswahl von Auszubildenden, Berufsausbildungsvertrag, Berufsausbildung im Ausland

• **Ausbildung durchführen**

Lernförderliche Bedingungen, Probezeit, betriebliche Lern- und Arbeitsaufgaben, Ausbildungsmethoden und –medien, ausbildungsunterstützende Hilfen, zusätzliche Ausbildungsangebote, soziale und persönliche Entwicklung von Auszubildenden, Leistungen feststellen und bewerten, Interkulturelle Kompetenzen

• **Ausbildung abschließen**

Auszubildende auf die Prüfung vorbereiten, Anmeldung der Auszubildenden zu Prüfungen, Erstellung eines schriftlichen Zeugnisses, betriebliche Entwicklungswege und berufliche Weiterbildungsmöglichkeiten für Auszubildende

Bekannte Lehrgangsangebote weiterer regionaler Bildungsträger können bei der IHK erfragt werden!

Stand: 12. August 2022 - Änderungen vorbehalten

IHK-Prüfung

Die Prüfung zur berufs- und arbeitspädagogischen Eignung ist nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG) geregelt und erfolgt bundesweit einheitlich.

Die Prüfung erfolgt gemäß Ausbilder-Eignungsverordnung ist bundesweit die anerkannte und einheitliche Qualifikation zum Nachweis berufs- und arbeitspädagogischer Kenntnisse.

Termine: Die Prüfungen finden grundsätzlich an jedem ersten (schriftlich) sowie jedem zweiten (praktisch) Dienstag im Monat statt. Ihren Prüfungstermin erhalten Sie ca. 2 Wochen vor Lehrgangsbeginn mit Ihrer Einladung per E-Mail. Die Prüfungen finden im Anschluss an den Lehrgang statt.

Zulassungsvoraussetzungen: keine

Ansprechpartner: David Faatz
Tel.: +49 365 8553– 202
faatz@gera.ihk.de

Hinweis:

Mit Bestehen der Ausbildereignungsprüfung (Nachweis der pädagogischen Eignung) ist man nicht automatisch ausbildungsberechtigt. Das Berufsbildungsgesetz (§§ 29 f. BBiG) fordert zusätzlich von jedem Ausbilder die notwendigen beruflichen Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten sowie die persönliche Eignung.

Stand: 12. August 2022 - Änderungen vorbehalten